



SAPOS® - Bayern - Nachrichten 2 / 2013

Achtung: Neue Mountpointbezeichnungen im SAPOS-HEPS-Dienst! Alle Endgeräte, die SAPOS-HEPS über mobiles Internet / Ntrip nutzen müssen bis Juni 2014 umkonfiguriert werden!

1. Neue Mountpointbezeichnungen der HEPS-Dienste über Ntrip / Internet

Ab **16.12.2013** werden neue Mountpointbezeichnungen für die HEPS-Dienste mit RTCM 3 Korrekturdaten via Ntrip / Internet eingeführt. Der Grund dafür liegt in einer zukunftsweisenden, bundesweiten Vereinheitlichung gemäß der aktuellen SAPOS-Produktdefinition, siehe <http://www.adv-online.de/AdV-Produkte/SAPOS/Veroeffentlichungen-SAPOS/>

RTCM-Format	Vernetzungsrepräsentation	Ntrip-Mountpoint bis 06.2014	Ntrip-Mountpoint ab 12.2013
RTCM 3.1	VRS	VRS_3_BY	VRS_3_2G_BY
RTCM 3.1	MAC	NET_3_BY	MAC_3_2G_BY

Achtung: Die bisherigen Mountpointbezeichnungen bleiben nur noch für eine Übergangsfrist bis **30.06.2014** aktiv. **Bitte konfigurieren Sie ihre SAPOS-Endgeräte bis zu diesem Zeitpunkt um.** Gerätespezifische Anleitungen zur Änderung des Ntrip- Mountpoints erhalten Sie im Handbuch oder beim Kundensupport des Herstellers oder Vertriebspartners. Serveradresse, Authentifizierungsdaten und Berechtigungen auf dem bayerischen Ntrip-Datenserver (Ntrip-Caster) bleiben unverändert!

In weiterer Folge der bundesweiten Anpassung an die SAPOS-Produktdefinition wird ab 1. Halbjahr 2014 die zusätzliche Transformationsmessage 1025 (Projektionsinformationen) ergänzt. Die Kombination der Transformationsmessages 1021, 1023 und 1025 beinhaltet den vollständig definierten Übergang zwischen den amtlichen Koordinatenreferenzsystemen (CRS) ETRS89 (DREF91) und DHDN90 (Gauß-Krüger-Koordinaten, GK 12). Geeignete Endgeräte erzeugen damit ohne zusätzlichen Konfigurationsaufwand zuverlässig Gebrauchskoordinaten und NN-Höhen direkt bei der SAPOS-Echtzeitmessung. Informieren Sie sich über das umfangreiche und kostenlose Angebot für unsere SAPOS-Kunden zur Überführung der SAPOS-Ergebnisse in die verschiedenen CRS und ihre jeweiligen Darstellungsformate und Projektionen auf unseren Internetseiten <https://sapos.bayern.de/tminfo.php>.

2. Ionosphäre im Winterhalbjahr 2013 / 2014

Nach einer vergleichsweise ruhigen solaren Aktivität im letzten Halbjahr steigen die Störungseinflüsse aktuell wieder an. Im Winter 2013 / 2014 sind häufig leichtere und vereinzelt starke Einschränkungen bei präzisen GNSS-Verfahren zu erwarten.

Anliegend eine Zusammenstellung der Auswirkungen und Tipps zur praktischen Abhilfe, siehe <<Auswirkung_steigender_Sonnenaktivität.pdf>> Bitte informieren Sie sich aktuell im Internet, z.B.auf den Seiten www.spaceweather.com (globale Übersicht der solaren Aktivität) oder auf https://sapos.bayern.de/heps_perf.php (Aktuelle Rückschau der Endgeräteperformance an den bayerischen Monitorstationen)

3. Neue SAPOS-Referenzstation 2274 Günzburg

Seit Anfang November 2013 ist in Günzburg die neue SAPOS-Referenzstation 2274 im Regelbetrieb. Sie ersetzt die alte Referenzstation, die wegen der Renovierung des Standortgebäudes kurzfristig abgebaut werden musste.

Die neue Station zeichnet sich durch eine besonders stabile Gründung und Vermarkung aus. Zusätzlich ist sie als erste bayerische SAPOS-Referenzstation direkt, das heißt durch örtliche Lage- und Höhenmesselemente an das Feld der geodätischen Grundnetzpunkte (GGP) angeschlossen. Damit wird eine weitere Qualitätsstufe bei der Verankerung des durch die SAPOS-Referenzstationen vermittelten Koordinatenreferenzsystems (CRS) ETRS89/DREF91 mit dem dauerhaft vermarkten, dreidimensionalen GGP-Festpunktfeldes erreicht. Die permanent überprüfte Identität des SAPOS-Netzes und der darauf basierenden Positionierungsdienste zum amtlichen CRS ist gesetzlicher Auftrag und Alleinstellungsmerkmal der geodätischen SAPOS-Infrastruktur, siehe auch <http://www.adv-online.de/AdV-Produkte/SAPOS/Veroeffentlichungen-SAPOS/>.

Ihr SAPOS® - Team am Landesamt für Vermessung und Geoinformation Bayern

Sachgebiet 541 SAPOS® – Zentrale Dienste

<http://www.geodaten.bayern.de>

<http://sapos.bayern.de>

E-Mail: sapos@lvg.bayern.de

Tel.: 089 / 2129 – 1030

Fax.: 089 / 2129 – 21223